



Verkehr der politischen Vereine untereinander aufhört, jedoch kein Beginn der Session mehr unterbreitet werden. ... (Der König von Siam) ist heute Mittag in Begleitung des Krönprinzen in Darmstadt eingetroffen und wurde am Bahnhof von dem Kaiser von Preußen und dem Großherzog empfangen.

Österreich-Ungarn. Die Kuffingerkassen der Führer der Rechten der Zeitung der durch die Einbringung des Gesetzes zur Disziplin entlassene Reiter bauer fort; man erwartet mit Sicherheit ein erfolgreiches Ereignis.

Bevor genommen gemäß Bericht, vom 2. kaiserlichen Mannes Regiment aus Innsbruck, wohin er als freiwilliger gegangen war, nach der Lage befreit zu sein. Er wurde an das hiesige Carion-Kommando abgeleitet.

(Eine große Bewegung der Gemeindeverhältnisse der Juden) wird nach der allgemeinen Anweisung des Reichs-Raths in nicht fernem Zeit im Schoos der preussischen Staatsregierung angesetzt werden.

Frankreich. Paris, 7. October. Dem Bericht des Generaloberstarrates für die Marine ist zu entnehmen, dass für August 1897 10,2 Millionen, gegen 85 Millionen im Vorjahre, für Aufbesserungen 20,1 Millionen, gegen 26 Millionen vorgelegt seien.

Johannes. Halle, 8. October. Sitzung der Stadtvorordneten-Versammlung. Montag, den 11. October cr., Nachm. 4 Uhr. Öffentliche Sitzung.

- 1. Vermittlung der Kosten zur Abfertigung der Erbverfallrechte vor dem französischen Consulat.
2. Wahl von Mitgliedern und Stellvertretern der Vereinstätigungs-Kommission.
3. Antrag auf Entlassung der freisündigen Vergütung der Schenkzelle auf den Stieg- und Krammstücken und Wiederentrichtung der Verloosung derselben.
4. Revision der Kosten des Aufbaus der drei Kinderoberschriften.

Die Ergebnisse des Generalexamens (1897) für das Jahr 1898 sind folgende: In der Klasse der Lehramtskandidaten und Aspiranten für die Lehramtsstellen wurden 175,443, darunter 702,288 20jährige, 460,301 21jährige, 330,185 22jährige und 82,674 23jährige übermündet.

Madrid, 7. October. In der heutigen Ministerratung unter Vorsitz der Königin-Mutter erklärte der Ministerpräsident Sagasta, die Regierung werde die bisherige Wiederherstellung geordneter Verhältnisse auf den Philippinen voran zu treiben.

Städtische Kommissionen. In der öffentlichen Sitzung wurde der Antrag auf Genehmigung des Planes für die Kinderoberschriften abgelehnt.

(Nach die preussischen Voten) entgegen nimmt ihre Freigabe für die nächstjährigen Wahlen unter jeder Beibehaltung der gegenwärtigen politischen Verhältnisse.

Zus der Zeitung. Cuxhaven, 7. October. (Ein nettes Ereignis) wurde dieser Tage auf Veranstaltung eines Fahrbahnen in Leipzig festgenommen.

Die letzte Veranlassung des sozialdemokratischen Parteitag wurde durch ein Verbot des Abgeordneten der Reichstag, der über die Beibehaltung der Sozialdemokratie an den preussischen Landtagswahlen sprach.

Recht, 7. October. (Noch ein) Der Koppelrichter Alexander Pohlenz geriet mit seinen Kollegen in Streit und erhielt hierbei mit seinem ihmern nächstgelegenen Eide so wichtige Schläge über den Kopf, daß das Kopfhorn zerrümpelt wurde.

Minister, 7. October. Die Minn. R. N. teilen mit, daß Staatsminister Freier v. Crailsheim in Begleitung von einem Administrator des Vermögens König Otto von Bayern, General v. Schlichting in Jüterbo den König besuchte.

Welfenfeld, 7. October. (Neuer) Verhafteter Defektor. In einem Schuppen des Grundhofs Mühlstraße 50 drach gehen Abend nach 7 Uhr Feuer aus, welches glücklicherweise rechtzeitig bemerkt wurde.

Es war gegen sechs Uhr, als er bei Frau von Durchschien. Carlo Toas empfing ihn mit dem gewohnten strengen, forschenden Blick und ihm voransitzend, öffnete er ihm die Salongthür.

„Und die vierhundertfünfzig Pfund, die Sie wenige Tage vor Weihnachten Lord Rochton abgaben? ...“

Zu seiner Überraschung fand Reginald Pauline in strahlender Schönheit, reich und geschmackvoll gekleidet, und in bester Stimmung.

„In dieser kurzen Zeit können Sie unmöglich so viel Geld ausgegeben haben, Reginald. Einmal würden vielleicht schon hundert genügen, meine Gläubiger zu befriedigen.“

„Meine theure Pauline“, sagte er endlich, „ich habe Sie nie reizender gesehen, als heute Abend, und doch fürderte ich beinahe, Sie krank zu finden.“

„Ich sage Ihnen, Pauline, das Geld ist fort. Vergessen Sie auch nicht, daß ich Ihnen von meinem Gewinn eine beträchtliche Summe abgab!“

„Weil ich so lange nichts von Ihnen gehört habe.“

„Ja, Sie haben mir fünfzig Pfund — fünfzig Pfund zur Führung des Haushalts, der Sie in den Stand setzte, Ihre Opfer in's Garn zu locken.“

„Sie können Sie glauben, daß Ihre Briefe mir niemals gleichgültig waren, auch wenn ich nicht immer Zeit fand, sie zu beantworten?“

„Das alles ist Unjinn“, rief der Baron ungeduldig. „Es ist mir ganz unmöglich, Ihnen zu helfen, und Sie thun vielmehr am besten, schleunigst abzureisen.“

„Ich freue mich jedenfalls, Sie bei mir zu sehen, um so mehr, als ich Ihres Besuchs bedarf.“

„Ich danke der Vorrichtung, daß Sie diese Unterredung herbeigeführt hat, Herr Baron“, rief Pauline in plötzlich überraschender Leidenschaftlichkeit.

„An meiner Liebe können Sie nicht zweifeln, Pauline; ungläubiger Weise läßt sich auch die trueste, reinste Liebe nicht in Gold umwandeln.“

„Ich danke der Vorrichtung, daß Sie diese Unterredung herbeigeführt hat, Herr Baron“, rief Pauline in plötzlich überraschender Leidenschaftlichkeit.

„Ich sollte meinen, das wüßten Sie so gut wie ich. Entweder muß ich meine Schulden bezahlen oder mit Schimpf und Schande aus diesem Lande fliehen.“

„Ich danke der Vorrichtung, daß Sie diese Unterredung herbeigeführt hat, Herr Baron“, rief Pauline in plötzlich überraschender Leidenschaftlichkeit.

„An meiner Liebe können Sie nicht zweifeln, Pauline; ungläubiger Weise läßt sich auch die trueste, reinste Liebe nicht in Gold umwandeln.“

„Ich danke der Vorrichtung, daß Sie diese Unterredung herbeigeführt hat, Herr Baron“, rief Pauline in plötzlich überraschender Leidenschaftlichkeit.

„Ich sollte meinen, das wüßten Sie so gut wie ich. Entweder muß ich meine Schulden bezahlen oder mit Schimpf und Schande aus diesem Lande fliehen.“

„Ich danke der Vorrichtung, daß Sie diese Unterredung herbeigeführt hat, Herr Baron“, rief Pauline in plötzlich überraschender Leidenschaftlichkeit.



# Meine Preise Reste

in Herren- u. Damen-Confecction  
sind so enorm billig, dass bei gleicher Qualität  
jede Konkurrenz ausgeschlossen ist.

Der Umbau in meinen neuen Lokalen ist Ende dieses Monats beendet und will ich mit meinem **Riesen-Lager** vor dem Umzug so viel wie möglich räumen.

**Gardinen, Teppiche, Möbelstoffe, Läufer, Portièrenstoffe, Leinen, Hemdentuch, Hemdenbarchent, Chiffon, Schürzenstoffe.**

== **Sämmtliche Sorten Schuhwaaren** == **Filzwaaren** ==  
fabelhaft billig.

**Kaufhaus H. Elkan,** Halle a. S., Leipzigerstr. 89.

## Braut- Geschenken

empfehle mein anerkannt  
ausserordentlich reichhaltiges Lager

**Juwelen,  
Gold- u. Silberwaaren,  
Edelstein und unedler  
Bijouterien**  
zu billigen, aber festen  
Preisen.

**F. R. Tittel,**  
Schmeerstraße 3.

**W. G. Hammer,**  
Uhrmacher,  
42 Leipzigerstr. 42.  
Reparaturen 1 Stk. Glas 10 S.,  
Reiger 10 S., Bügel 10 S.,  
Schlüssel 5 S.  
Alles unter Garantie.

**Zum Einmachen.**  
Fruchtstübe,  
zum Einlegen der  
Gemüse, bringt hiermit in empfehlende  
Erinnerung. Verkauf in einzelnen Stücken  
und faßweise.

**Th. Franz,**  
Büchlerant,  
Größe Märkerstraße 23/24.  
**Rekrutenkisten**  
zu verkaufen. Rathhausstr. 9.

# S. Weiss, Halle a. S.

Die **Ausstellung** von Neuheiten in meinen  
**14 grossen Schaufenstern**  
bitte zu beachten.



**Winter-Paletots  
Havelocks  
Cheviot-Mäntel  
Loden-Mäntel  
Delour-Mäntel  
Kutscher-Mäntel  
Jagd-Toppen  
Bayrische Loden-Toppen.**

Alle hier aufgeführten Artikel sind in reich-  
haltigstem Farben- und Qualitäten-Sortiment am  
Lager vorrätzig.

## Vorteilhafte Verwerthung alter Wollsaachen

bei Entnahme von: **Haustheben,  
Unterrod - Stoffen, Tamentenen,  
Voden, Mantelstoffen, Planelen, Dedeln,  
Leppichen, Borstbären, Einrückmollen,  
Wachstleberstoffe, Barchent, Sandbühnen,  
Dementindub, Bettzeuge; ferner  
Gerrenstoffe in Rammgarnt, Cheviot,  
Duckstin ic. durch**

**R. Eichmann, Ballenstedt a. H.**  
Wannabergstr. 11 u. Mühlentor bei  
H. H. Klans, Spiegelstr. 2  
H. L. Querfurth, Landwehrstr. 21.



**Sommel** guter  
à kilo  
**27 Pfg.,**  
ca. 4 Groschen - Reichen,  
empfehle **Laurentiusstr. 18.**

**Bureau für Rechtssachen**  
von **Karl Ott,**  
früherer Rechtsanwaltsbureau - Vorsteher  
Halle, Bucherstraße 11.  
Klagen, deren Aufzeichnungen, Urtheile,  
Kaufverträge, Schulungsbefehle u. dergl.  
werden sachgemäß besorgt.



## Mädchen- und Knaben- Kleidung

empfehle als **Specialität**  
in größter Auswahl und allen Preislagen:  
**Hängermäntel**  
für Mädchen, aus gutem Gurt (lediger Mantelstoff), vorrätzig  
in marineblau und in olive, kostet  
für Jahre: 1 2 3 4 5  
Mark: 5,00 5,75 6,40 7,00 7,75.

**Geschw. Jüdel,**  
Leipzigerstr. 101,  
Bazar für Kinder-Bedarfsartikel.

Als besonders preiswerth  
empfehle ich:  
**Schlafdecken**  
in reiner Wolle, vollständig groß, Stück 5 Mk.  
**Jacquard-Decken**  
in schönen Dessins, Stück 4,50 Mk.  
**Barchent-Betttücher**  
in weiß mit dunkel, Stück 1,50 Mk.

**Adolf Sternfeld, Halle a. S.,**  
Kleinschmieden 6, Eingang nur Gr. Steinstraße.

**Hirschkochefleisch sehr billig**  
bei **Krabs & Keller, Magdeburgerstr. 7.**

**Hirschkochefleisch sehr billig**  
bei **Krabs & Keller, Magdeburgerstr. 7.**



**Luhn's Wasch-Extrakt.**  
Giebt schönste Wäsche!  
Lieberzeugen Sie sich davon.  
1/2 Pfund: **Schachtel à 15 Pfg.**  
zu haben in **Halle a. S.** bei:  
Carl Franke, Bornh. Barth, F. W. Gläser, Oswald Weise, Carl Boock, Ferd. Hille, Theodor Schneider, F. A. Hollmig, Ernst Ochse, Fr. Boerholdt, Noack & Lorenz, W. E. Schmidt, Ant. Paul Boock, Gust. Rühlmann, Theod. Stado, Vertreter: **Ottomar Schmidt, Halle.**

**Feinstes Nizzaer  
Tafel-Öliven-Öel**  
(Mulle vierge)  
in Flaschen à 1/2 Pfd. Inhalt  
à 0,80 Mk.  
**Adler-Apotheke, Seifstr. 15.**

**Bestes Petroleum**  
Liter 15 Pfg.  
**Otto Pallas, Auguststr. 59/60.**  
**Frische Seefische**  
3 Mal wöchentlich.  
**Otto Pallas, Leipzigerstr. 64,  
Siebigenstein, Auguststr. 59/60.**

**Bettfedern  
Daunen  
Fertige Betten  
Eis. Bettstellen  
Matratzen  
Strohsäcke.**

**Ca. 60 complete Betten** in den verschiede-  
nen Preislagen stets vorrätzig.  
Betten-Katalog kostenlos zu Diensten.

**H. C. Weddy-Pönicke,**  
Special-Abtheilung für Betten u. Federn,  
Leipzigerstrasse 6.

**Neuheiten**  
in 50 Pf., 1 Mark- u. 3 Mark-Artikeln  
**Bronce- und Zinkgusswaaren,  
ff. Federwaaren, Papieranstaltungen**  
jeder Preislage empfehle  
**Albin Hentze,**  
24 Schmeerstraße 24.